

MEDIENINFORMATION

8.136 BesucherInnen beim TAG DER OFFENEN TÜR in den Tiroler Landesmuseen

INNSBRUCK. Beim traditionellen „Tag der offenen Tür“ der Tiroler Landesmuseen am Nationalfeiertag wurden heute 8.136 Kinder, Jugendliche und Erwachsene gezählt. Im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeam, Museum im Zeughaus, Tiroler Volkskunstmuseum, in der Hofkirche, im TIROL PANORAMA mit Kaiserjägermuseum sowie am Stand der Naturwissenschaftlichen Sammlungen am Landhausplatz gab ein attraktives Programm Einblick in die Vielfalt der Schausammlungen, in die Bibliothek, das Offene Atelier und in fünf Sonderausstellungen.

2.010 Menschen kamen ins Ferdinandeam und besichtigten die Ausstellungen „Joseph Anton Koch. Der erste Nazarener?“ und „Druckfrisch““ sowie die Schausammlungen. Im Tiroler Volkskunstmuseum wurden 1.440 BesucherInnen gezählt. Masken, Krapfenschnaggler, Puppentheater und Kinderschminken sorgten für beste Unterhaltung. In die Hofkirche kamen nach dem Gottesdienst ab 12.30 Uhr 793 Personen. Im Museum im Zeughaus wurden 753 Kinder und Erwachsene von der Illusion der Dreidimensionalität und einem 3D-Graffiti-Sprayer-in den Bann gezogen. Auf großes Interesse stießen die Einführungen zum faszinierenden Riesenrundgemälde im TIROL PANORAMA mit Kaiserjägermuseum sowie die Führungen zur Ersten Weltkrieg-Ausstellung im Kaiserjägermuseum. 2.217 Personen kamen in die beiden Museen auf dem Bergisel. Die Naturwissenschaftliche Abteilung war mit einem Stand vor dem Landhaus, das ebenso zum „Tag der offenen Tür“ lud, vertreten. 923 Interessierte informierten sich über Flora und Fauna in Tirols Wäldern.

Anbei zwei Fotos:

- TAG DER OFFENEN TÜR_141026_ZH_c_TLM
Clemens Bartenbach vor seinem 3D-Graffiti im Innenhof des Museum im Zeughaus mit zwei jungen Besuchern, am TAG DER OFFENEN TÜR, 26.10.2014. Foto: TLM
- TAG DER OFFENEN TÜR_141026_TLMF_c_TLM
Junge BesucherInnen im Projektraum des Ferdinandeam, am TAG DER OFFENEN TÜR, 26.10.2014. Foto: TLM

Abdruck bei Angabe des Fotonachweises im Rahmen der Berichterstattung über die Tiroler Landesmuseen honorarfrei